16. Mai 1932

Bb Nr. 124/32 G.

An das
Archäologische Institut des Deutschen Reiches
Wilhelmstrasse 92/93
B E R L I N W. S

Auf das Schreiben

Tgb.Nr. 195/32 K. vom 4. Mai ds.J. mit Erlass Nr. I A 200/32
wird ergebenst mitgeteilt, dass sowohl in den Dienstwohnungen
des I. Sekretars und des Pförtners als auch in der an W^{we} Sursos
abgetretenen Mietwohnung eigene Zähler für Elektrizität und Gas
vorhanden sind. Der I. Sekretar sowohl als auch W^{we} Sursos be-
zahlen den durch diese Zähler festgestellten Verbrauch unmittel-
bar an das Elektrizität- bez. Gas-Werk. Für Krinis wurden als
Abgeltung monatlich 3.- RM festgesetzt (s. Vertrag vom 1. April
1930), da der Zähler auch den Verbrauch der übrigen Räume des
Erdgeschosses registriert. Dagegen wird der Gasverbrauch von
Krinis zur Gänze unmittelbar an das Gaswerk bezahlt.- Feuerungs-
stoffe werden in keinem der drei Fälle abgetreten.

Zweiter Sekretar.